

5.

November

Lost in Lona - The Killer Tour

MUSIK

Lost in Lona - The Killer Release Tour 2026
Mit ihrem neuen Album «The Killer» kehren Lost in Lona zurück auf die Bühne mit Musik, die berührt, entschleunigt und mitten ins Herz trifft. Das Duo aus Basel, bestehend aus Lidia Beck und Konstantin Aebli, hat sich mit seinem feinfühligem Indie-Pop zwischen Folk, Melancholie und rohem Sound einen Namen gemacht. Nach Auftritten am Reeperbahn Festival, dem Openair St. Gallen oder dem Zermatt Unplugged gehen Lost in Lona nun das erste Mal mit ihrer fünfköpfigen Band auf DE & AT Tour.

 05.11.2026

 **Altes Wettbüro**
Antonstrasse 8
01097 Dresden



To Athena - Have I Lost My Magic?

MUSIK

Mit **Have I Lost My Magic?** geht **To Athena** im Sommer und Herbst 2026 und im Frühjahr 2027 auf große Album-Release-Tour durch die Schweiz, Deutschland und Österreich. Das dritte Studioalbum der Künstlerin ist persönlich, mutig und klanglich weit – und entfaltet seine volle Kraft besonders im Live-Moment mit ihrem Quartett oder ihrer neunköpfigen Full-Band. Die Live-Shows versprechen emotionale Nähe, musikalische Tiefe und Momente echter Verbindung – fernab von Schnelldigkeit und digitalem Overload. Mit **Have I Lost My Magic?** Live lädt **To Athena** ihr Publikum ein, die eigene Magie wiederzuentdecken – ehrlich, warm und voller Hoffnung.

 05.11.2026

20:00

*Förderung durch: Pro Helvetia,
Förderung durch: Präsenz Schweiz
Anmeldung unter:
www.eventim.de/noapp/event/21521326*

 **Milla Club**
Holzstrasse 28
80469 München



© Vera Joder

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

<https://www.toathenamusic.com>
https://www.instagram.com/to_athena

Martin O. - Super Looper

MUSIK, COMEDY

Martin O. ist ein Schweizer Stimm-Magier, fabelhafter Geschichtenerzähler und interaktiver Musik-Comedian: Bodenständig, feinsinnig, hintersinnig, urkomisch und immer nah am Publikum. Mit seinem originalen Loopgerät multipliziert er sich zu einem atemberaubenden Stimmen-Orchester und Klangkosmos. Heiter, frech und so präzise wie ein Schweizer Uhrwerk! Erleben Sie **Martin O.**, einen feinsinnigen Poeten und donnernden Vokalist, seine phänomenale Stimme, die Ihnen in Herz und Ohren bleiben wird. Hingehen, hinhören und hin und weg sein.

📅 05.11.2026

20:00

📍 **Theater Sapperlot**
Stiftstrasse 18
64653 Lorsch



© Stimmart GmbH
Martin O. - Super Looper

GALLIO LASH SANDERS

MUSIK

Christoph Gallio soprano, alto & c-melody sax // Dominic Lash double bass // Mark Sanders drums & percussion

📅 05.11.2026

20:00-22:00

Das Trio hat sich 2022 in London formiert und bestritt sein erstes Konzert im Londoner Club Cafe Oto. Diese Musik wurde aufgezeichnet und wurde 2025 auf dem Schweizer Traditionslabel HatHut veröffentlicht.

📍 **RICHTEN 25**
Gerichtstraße 25
13347 Berlin

Die Musik meandert zwischen frei improvisierter Musik und Freejazz.

"Die Ideen sprudelten nur so aus den energiegeladenen Musikern, das Interplay begeistert. "Wildlife" und "Homelife" heissen die zwei Blöcke dieser teilweise stürmischen Sternstunde – nicht nur im Schweizer Jazz."

Manfred Papst in NZZ am Sonntag, 2024

"Sehr stark, sehr konsequent, essentiell" Bert Noglik, Leipzig



© John Sharpe
GALLIO LASH SANDERS

1. Wittener Lachnacht

MUSIK, COMEDY, KABARETT

Moderation: 📅 05.11.2026

Ole Lehmann

Gäste: **HG.** 20:00-22:30

Butzko,

Patrizia

Moresco,

Nektarios

Vlachopoulos

und **Roger**

Stein

Anmeldung unter: tickets.vibis.de/Shop/-/Witten/Saalbau_Witten/Festsaal/1_Wittener_Lachnacht/-/00100272000000/VstDetails.aspx?VstKey=10027200960617000

📍 **Saalbau Witten**
Bergerstraße 25
58452 Witten



Massimo Gezzi liest aus seinem Roman "Adriatica"

LITERATUR

Die erste deutsche Lesereise mit dem Autor Massimo Gezzi anlässlich des Erscheinens seines Debütromans "Adriatica" in der deutschen Übersetzung von Christiane Burkhardt (Erscheinungstermin: 16. September 2026) umfasst vier Stationen, in Freiburg, Halle, Berlin und Stuttgart. Die Veranstaltungen sind von Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung, unterstützt und finden in Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Halle, den Buchhandlungen zum Wetzstein in Freiburg und Dante Connection in Berlin sowie dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Schweizerischen Konsulat in Stuttgart statt.

📅 05.11.2026

20:00

*Förderung durch: Pro Helvetia
Anmeldung unter:
info@nonsoloverlag.de*

📍 **Buchhandlung Dante Connection**
Oranienstr. 165a
10999 Berlin



schweizer kulturstiftung
prohelvetia

<https://nonsoloverlag.de/events/>

Pippo Pollina & Quartetto Acustico - La vita è bella così com'è

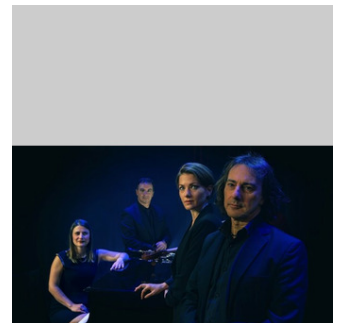
MUSIK

La vita è bella così com'è - Das Leben ist schön so wie es ist
Pippo Pollina, der vielseitige Musiker, ist als einer der kreativsten Künstler in der europäischen Singer-Songwriter-Szene und seit mehr als dreissig Jahren unterwegs. Unzählige Plattenproduktionen, internationale Tourneen, prestigeträchtige Kollaborationen verleihen ihm einen besonderen Status, den er sich durch Kontinuität und Engagement sowohl im Studio als auch live auf der Bühne erarbeitet hat. Begleitet von der Cellistin Cecile Gruebler, der Pianistin Elisa Sandrini, dem Perkussionisten Gionata Colaprisca und dem Klarinettenisten Roberto Petroli wird er das neue Projekt mit kammermusikalischem Charakter auf die Bühnen Europas bringen.

📅 05.11.2026

20:00

📍 **Stadthalle Tuttlingen**
Königstrasse 39
78532 Tuttlingen



© Filip @derkonzertfotograf
Pippo Pollina & Quartetto Acustico

Joe Haider Quintett: Miles for ever

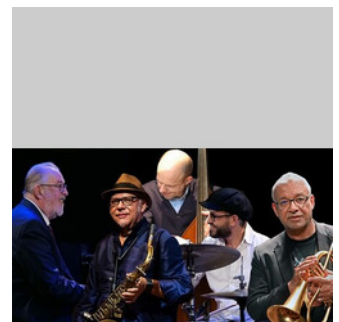
MUSIK

Die Produktion ist eine Hommage an den grossen amerikanischen Trompeter Miles Davis. Alle Stücke die Miles Davis mit seinem Quintett zwischen 1955 und 1960 gespielt hat, werden in seinem Geist und seiner Konzeption einstudiert und aufgeführt.
Joe Haider: Klavier
Claus Reichstaller: Trompete
Toni Lakatos: Tenorsaxofon
Lorenz Beyeler: Kontrabass
Daniel Aebi Schlagzeug

📅 05.11.2026

20:00

📍 **Ella & Louis**
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim



© Joe Haider / JHM
Publishing
Joe Haider Quintett

10.

Oktober

WELTBILDER IM WANDEL Landschaften von Arkadien bis Anthropozän

BILDENDE KUNST

Die Sonderausstellung im Oldenburger Schloss vereint Gemälde, Zeichnungen und Videokunst aus fünf Jahrhunderten. Werke von J. H. W. Tischbein, Max Liebermann, Martel Schwichtenberg oder Gerhard Richter treten in einen epochenübergreifenden Dialog. Ergänzt werden die Exponate aus der Sammlung des Landesmuseums durch Installationen zeitgenössischer Kunstschaffender: Viktor Brim, Dorota Gawęda und Eglė Kulbokaitė, Eline Kersten sowie Till Langschied eröffnen aktuelle und internationale Perspektiven auf Rohstoffabbau, Naturphilosophie und Ökologie.

 10.10.2026

07.02.2027

Förderung durch: Pro Helvetia

 **Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg**
Schlossplatz 1
26122 Oldenburg



Dorota Gawęda und Eglė Kulbokaitė, Mouthless III (Videostill), 2023

29.

September

Serena Amrein, Françoise Malaprade

VISUELLE KUNST, BILDENDE KUNST

Edition & Galerie Hoffmann: schaut man auf die Werke von Serena Amrein und Françoise Malaprade, möchte man im ersten Augenblick glauben, sie könnten unterschiedlicher nicht sein. In Serena Amrein begegnen wir einer herausragenden Zeichnerin, die uns in ein faszinierendes, konstruktiv grundiertes und überwiegend schwarzweißes Universum der Striche und Linien mitnimmt, während die Bilder von Françoise Malaprade durch den Auftritt ihrer Farben bezaubern, die strahlender und leuchtender nicht sein könnten. Michael Stoeber

 bis 22.11.2026

Eintritt frei
Anmeldung unter:
hoffmann@galeriehoffmann.de

 **Galerie Görbelheimer Mühle**
Görbelheimer Mühle 1,
61169 Friedberg



© Serena Amrein, Darmstadt
zirkeln 2. 2026,
Pigmentpulver auf
grundiertem Leinengewebe,
170 x 170 cm

Zuhause – unterwegs. Was Menschen bewegt

GESCHICHTE

Was bedeutet es, sein Zuhause zu verlassen – und anderswo ein neues zu finden? Menschen sind seit Jahrhunderten unterwegs. Sie überschreiten Grenzen, brechen auf, fliehen, werden vertrieben und kommen an. Die Ausstellung erzählt Migrationsgeschichten aus dem Dreiländereck Deutschland, Frankreich und Schweiz und zeigt, wie eng individuelle Erfahrungen mit der Geschichte der Region verbunden sind. Rund 200 Exponate geben Einblicke in Geschichte und Gegenwart der Migration und machen sichtbar, was Menschen bewegt. Als Überblicksausstellung des Projekts „Zuhause – unterwegs. Ici et ailleurs“ eröffnet sie das Netzwerk Museen 2026/27.

 bis 18.04.2027

Anmeldung unter:
museum@loerrach.de

 **Dreiländermuseum Lörrach**
Basler Str. 143
79540 Lörrach



© Sammlung Dreiländermuseum
Hebeltag Lörrach 1947,
erste Grenzöffnung zur
Schweiz nach dem Krieg.

Rosa Lachenmeier, «Begegnung am Wasser»

BILDENDE KUNST

Die aktuelle Ausstellung «Begegnung am Wasser» von Rosa Lachenmeier widmet sich den unterschiedlichsten Begegnungen am, über und mit dem Wasser, wobei die alte Rheinbrücke in Rheinfelden im Zentrum steht. Diese Verbindung zweier Rheinfelden und die Bedeutung des Wassers bilden die Inspirationsquelle für diese Ausstellung. Ihre Werke fangen die stille Verknüpfung zwischen Mensch, Natur und Wasser in atmosphärischen Farben ein und eröffnen poetische malerische Momentaufnahmen.

 bis 08.11.2026

Eintritt frei

 **Galerie Haus Salmegg**
Rheinbrückstrasse 8
79618 Rheinfelden



© Rosa Lachenmeier
Lights over Water

Jürgen Beck. Then leave the ornamentation of it to nature

VISUELLE KUNST

Die Ausstellung „Then leave the ornamentation of it to nature“ des Künstlers Jürgen Beck untersucht wie Fotografie Architekturen sichtbar machen kann und hinterfragt unser Verständnis von Raum und Bild.

Den Ausgangspunkt seiner Arbeiten bildet die ikonische Architektur der Bauhausbauten in Dessau. Die gezeigten Fotografien entstanden während Becks Aufenthalt als Artist in Residence der Stiftung Bauhaus Dessau im Jahr 2025. Sie verorten das Bauhaus Ensemble in vielfältigen Perspektiven und räumlichen Relationen innerhalb seines städtischen, landschaftlichen und kulturellen Gefüges. Der Künstler entwickelt eine Bildsprache der Annäherung und Intimität.

 bis 10.01.2027

Förderung durch: Pro Helvetia

 **Meisterhäuser**
Ebertallee 59 – 71
06846 Dessau

Die Mosbruggers. Eine Künstlerfamilie am Bodensee

VISUELLE KUNST, BILDENDE KUNST

Die aus Vorarlberg stammende Künstlerfamilie Mosbrugger ist von 1795 bis zum Tod des letzten Malers, Joseph, 1869 am Bodensee, in den angrenzenden Landschaften und im Schweizer Umland tätig. Ihr Werk umfasst eindrucksvolle, tief psychologisch gestaltete Porträts, repräsentative Familienbilder, geistliche Motive, Landschaftsmalerei und Genredarstellungen.

Ihre Zeit ist geprägt von kriegerischen Unruhen, Hungersnöten, politischem, wirtschaftlichem und kulturellem Aufbruch, von der Revolution 1848/49 und von der langen Phase der Reaktion mit ersten Aufbrüchen in die moderne Welt bis fast zur Reichsgründung von 1871.

Die Ausstellung zeigt in bedeutenden Leihgaben und aus der grossen eigenen Sammlung das weitgespannte Schaffen der drei bemerkenswerten Künstler Wendelin, Friedrich und Joseph Mosbrugger und ihres Umfeldes: Zum Vergleich werden auch Werke einiger Zeitgenossinnen und Zeitgenossen aus der Bodenseeregion und darüber hinaus dem bildnerischen Schaffen der Mosbruggers gegenübergestellt.

So entsteht das faszinierende Bild einer Epoche, die von Stillstand, rückwärtsgewandter Romantik und politischem, kulturellen und ökonomischen Aufbruch gleichermaßen geprägt war.

Durch die grenznahe Lage der Stadt Konstanz ist die Schweiz in vielen der ausgestellten Kunstwerke präsent.

 bis 10.01.2027

 **Rosgartenmuseum**
Rosgartenstr. 3-5
78462 Konstanz



© Rosgartenmuseum
Konstanz
Plakat zur Ausstellung Die Mosbruggers. Eine Künstlerfamilie am Bodensee

Yes, we schell! - Buchpremiere

LITERATUR

Ja, wir sollten über eine der bedeutendsten europäischen Schauspielerinnen reden, die es bis nach Hollywood schaffte und internationalen Glamour auf das Nachkriegsdeutschland streute.

Sie war eine »Jahrhundertfrau« und ihrer Zeit voraus: Maria Schell.

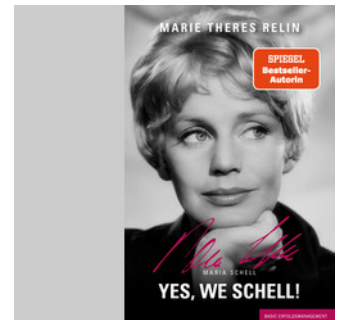
Marie Theres Relin lädt zu einer Zeitreise ein, lässt ihre Mutter in Texten samt rasantem »Who is Who« zu Wort kommen, und zoomt mit frischem Blick auf diese außergewöhnliche Frau. Dabei fällt auf, dass sich die Geschichte oft wiederholt und wir eben dabei sind, durch »alte weiße Männer« lieb gewonnene Freiheiten und Frieden erneut zu verlieren.

Buchpremiere ist am 28.11.2025 im Kultwerk in Bad Endorf.

 bis 28.11.2026

18:00-20:30

 **Kultwerk - Immling Winterfestival**
Im Gewerbegebiet 15
83093 Bad Endorf



© ©Basic
Erfolgsmanagement
Cover Yes, we schell!

Yes, we schell! - Hörbuch-Premiere

LITERATUR

Ja, wir sollten über eine der bedeutendsten europäischen Schauspielerinnen reden, die es bis nach Hollywood schaffte und internationalen Glamour auf das Nachkriegsdeutschland streute.

Sie war eine »Jahrhundertfrau« und ihrer Zeit voraus: Maria Schell.

Marie Theres Relin lädt zu einer Zeitreise ein, lässt ihre Mutter in Texten samt rasantem „Who is Who“ zu Wort kommen, und zoomt mit frischem Blick auf diese außergewöhnliche Frau. Dabei fällt auf, dass sich die Geschichte oft wiederholt und wir eben dabei sind, durch »alte weiße Männer« lieb gewonnene Freiheiten und Frieden erneut zu verlieren.

Die Hörbuchpremiere findet am 28.11.2025 im Kultwerk in Bad Endorf statt.

 bis 28.11.2026

18:00-20:30



**Kultwerk - Immling
Winterfestival**

Im Gewerbegebiet 15
83093 Bad Endorf



© ©cc-live

Cover CD Yes, we schell!